SV-Nr. 2010/0062

Dringlichkeitsantrag
Sonntag 03. Oktober 2010

Zur Beratung und Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung am 07.Oktober 2010

Antragsteller: UWIGA

Betreff

Schaffung eines Ortsbeirates im Stadtteil / Ortsbezirk Eberstadt
Schaffung eines Ortsbeirates im Stadtteil / Ortsbezirk Arheilgen

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Grundsätzlich wird der Einrichtung von Ortsbeiräten in den Stadtteilen Arheilgen und Eberstadt zugestimmt.

2. Der Magistrat, wird beauftragt, alle notwendigen Satzungsentwürfe so rechtzeitig vorzulegen, dass die Ortsbeiratsmitglieder zeitgleich mit der Kommunalwahl 2011 gewählt werden können.

Begründung der Dringlichkeit:

Die Wahl der Ortsbeiräte findet laut HGO parallel zu den Kommunalwahlen alle fünf Jahre statt.
Dementsprechend wäre die nächste Möglichkeit zur Schaffung von Ortsbeiräten erst wieder ab 2016 möglich. Angesichts der anstehenden Wahlen im März 2011 sind die wenigen Monate dringlich zu nutzen um die legislativen und organisatorischen Voraussetzungen zu schaffen, dass die Wahl bereits 2011 erfolgen kann.

Helmut Klett
Stadtverordneter der UWIGA

BESCHLUSS:
Punkt 16.17: Dringlichkeitsantrag des Stadtv. Klett (UWIGA) vom 3. Oktober 2010 betr. Schaffung von Ortsbeiräten in den Stadtteilen Eberstadt und Arheilgen
(SV-Nr. 2010/0062)

Die Dringlichkeit des im Betreff bezeichneten Antrages wird ausreichend unterstützt.

Der Antrag wird mit Mehrheit abgelehnt (dafür: die Fraktion Die Linke., zwei Mitglieder der Fraktion Alternative DA und UWIGA, dagegen: die Fraktionen CDU, SPD, Bü 90/Grüne und FDP, drei Mitglieder der Fraktion UFFBASSE, ein Mitglied der Fraktion Alternative DA und Stadtv. Ludwig, bei Stimmenthaltung von Stadtv. Oßmann).